

Unterschutzstellung einer Baumgruppe (vier Rosskastanien), Romanshorerstrasse 63, Parzelle Nr. 5933, Objekt Nr. 278 im Richtplan Natur- und Heimatschutz (NHG)

Eigentümer: Schulgemeinde Kreuzlingen, Pestalozzistrasse 15, 8280 Kreuzlingen

vom 20. November 2012

Sachverhalt

Auf der Parzelle Nr. 5933 an der Romanshorerstrasse 63 befindet sich eine markante Baumgruppe (vier Rosskastanien). Die Baumgruppe ist im Richtplan Natur- und Heimatschutz der Stadt Kreuzlingen als Schutzobjekt Nr. 278 mit dem Schutzziel der Erhaltung und der Pflege eingetragen. Mit der vorliegenden Schutzverfügung soll dieses erhaltenswerte Objekt eigentümerverbindlich unter Schutz gestellt werden.

Der Grundeigentümerin wurde der Entwurf der Unterschutzstellung zur Vernehmlassung zugestellt. Sie hat auf eine Stellungnahme innert angesetzter Frist verzichtet.

Der Stadtrat erwägt

§ 10 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Natur und Heimat (NHG TG, RB 450.1) verpflichtet die Gemeinden, den Schutz und die Pflege von erhaltenswerten Objekten zu sichern. Dazu gehören nach § 2 Abs. 2 NHG TG unter anderem Lebensräume für Tiere und Pflanzen wie Mager- und Trockenwiesen, Feuchtstandorte, Hecken, Bäume und Baumgruppen ausserhalb des Waldareals sowie Obstgärten oder Anlagen von kulturgeschichtlicher Bedeutung samt Ausstattung und Umgebung.

Nach Art. 24 Abs. 1 des Baureglements der Stadt Kreuzlingen (BauR) erlässt der Stadtrat Pläne und Inventare mit Richtplancharakter, in denen die erhaltenswerten Objekte im Sinne von § 2 NHG TG aufgezeichnet sind. Dieser Verpflichtung ist der Stadtrat mit dem Erlass des Richtplanes Natur- und Heimatschutz vom 22.11.2011 (genehmigt vom Departement für Bau und Umwelt am 06.07.2012) nachgekommen. Die eigentümerverbindliche Unterschutzstellung der in diesen Plänen und Inventaren bezeichneten Objekte ist durch den Stadtrat zu verfügen (Art. 24 Abs. 4 BauR).

Beiträge an den Erhalt und die Pflege des Baumes werden – soweit die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind – nach dem Beitragsreglement Natur- und Heimatschutzobjekt der Stadt Kreuzlingen ausgerichtet.

Die Baumgruppe ist aus folgenden Gründen unter Schutz zu stellen:

- **Ökologie:** Die Baumgruppe bietet Lebensraum für die einheimische Fauna. Sie bildet einen wichtigen Trittstein für die ökologische Vernetzung.
- **Baumdenkmal:** Es handelt sich um wertvolle Baumgruppe mit prägender Bedeutung für das Schulhausareal. Zudem beeinflusst die Baumgruppe das städtische Mikroklima auf vielfältige Weise sehr positiv.
- **Flurgesetz:** Die Baumgruppe widerspricht teilweise dem kant. Flurgesetz (Unterschreiten des Grenzabstands). Mit der Unterschutzstellung wird das Natur- und

Heimatschutzgesetz höher gewichtet als das Flurgesetz. Die Baumgruppe kann langfristig erhalten werden.

- **Einstufung im Richtplan NHG, Teil Natur und Landschaft:** Im Richtplan Natur- und Heimatschutz ist die Baumgruppe (NHG-Objekt Nr. 278) als wertvoll eingestuft (siehe Ausschnitt NHG-Plan).

Das Gutachten der Firma baumART aus Weinfelden vom 13.08.2008 kommt zum Schluss, dass drei der vier Bäume schützenswert sind.

Zusammenfassend handelt es sich ohne Zweifel um ein schutzwürdiges und damit erhaltenswertes Objekt im Sinne der erwähnten Bestimmungen. Die Gruppe (NHG-Objekt Nr. 278) soll als Ganzes unter Schutz gestellt und der gemäss Baumgutachten nicht schützenswerte Baum ersetzt werden.

Der Stadtrat beschliesst

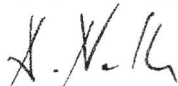
1. Die Baumgruppe (NHG-Objekte Nr. 278) auf der Parzelle Nr. 5933 wird gemäss Situationsplan 1:500, welcher integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildet, unter Schutz gestellt.
2. Der jeweilige Eigentümer der Parzelle Nr. 5933 hat die geschützte Baumgruppe zu erhalten und zu pflegen. Eingriffe im Wurzel- und Kronenbereich bedürfen einer Bewilligung der Stadt Kreuzlingen, wobei Unterhalt und Pflege im üblichen Rahmen hiervon ausgenommen sind. Beim Absterben eines Baumes besteht eine Ersatzpflicht am Standort des abgestorbenen Baumes.
3. Für den Erhalt und die Pflege der Baumgruppe werden – soweit die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind – Beiträge gemäss Beitragsreglement Natur- und Heimatschutzobjekte der Stadt Kreuzlingen vom 17.11.2011 ausgerichtet.
4. Dieser Beschluss ist nach Eintritt der Rechtskraft gemäss § 23 NHG im Grundbuch anzumerken.
5. **Rechtsmittel**
Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen nach Zustellung beim Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau, 8510 Frauenfeld Rekurs erhoben werden. Der Rekurs hat eine Begründung und einen Antrag zu enthalten. Er ist im Doppel, mit Unterschrift und unter Beilage des angefochtenen Entscheides einzureichen.

6. Mitteilung an

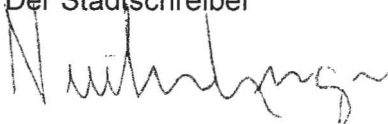
- Schulgemeinde Kreuzlingen, Pestalozzistrasse 15, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Kurt Schmid, Bleichestrasse 3, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Evang. Kirchgemeinde, Bärenstrasse 25, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Departement für Bau und Umwelt, Tiefbauamt, Abt. Strassenbau / Landerwerb, Verwaltungsgebäude, Promenadenstrasse 8, 8510 Frauenfeld (A-Post Plus)
- Thurgauische Naturforschende Gesellschaft, 8500 Frauenfeld (A-Post Plus)
- Verein für Pilzkunde Thurgau; Präsident, Renato Righes, Zollstrasse 56, 8212 Neuhausen am Rheinfall (A-Post Plus)
- Pro Natura Thurgau, Geschäftsstelle, Hofplatz 2, 9220 Bischofszell (A-Post Plus)
- Thurgauer Vogelschutz, z. Hd. Andreas Engeler, Rosengasse 3, 8555 Müllheim (A-Post Plus)
- WWF Sektion Bodensee/Thurgau, Regionalstelle, Bahnhofstrasse 4, 8570 Weinfelden (A-Post Plus)
- Amt für Raumplanung des Kantons Thurgau, Verwaltungsgebäude 8510 Frauenfeld (A-Post Plus)
- Grundbuchamt, Hauptstrasse 74, 8280 Kreuzlingen (übergeben durch die Bauverwaltung nach Eintritt der Rechtskraft)
- Bauverwaltung

Für die Richtigkeit

Stadtrat Kreuzlingen
Der Stadttammann



Der Stadtschreiber



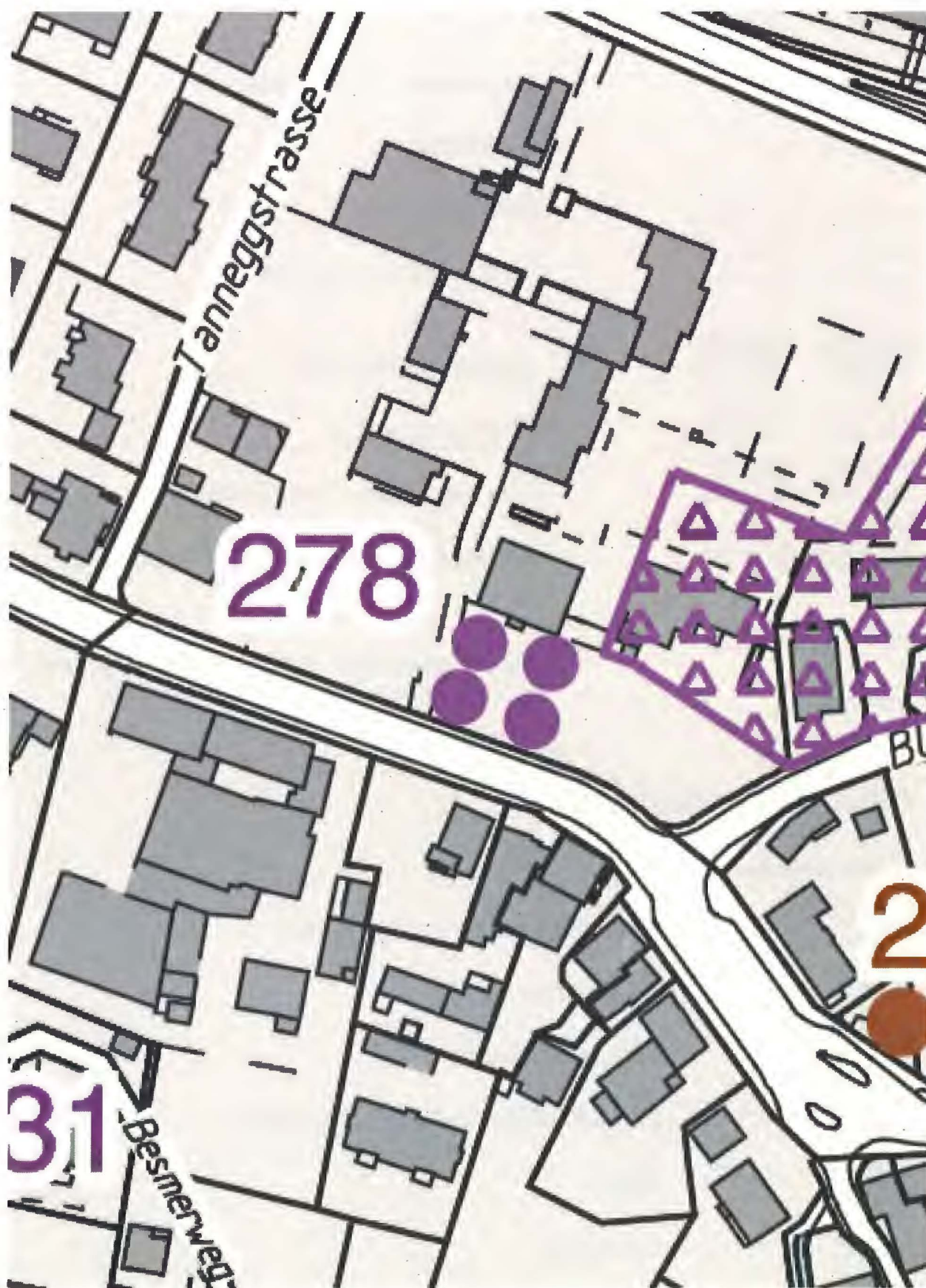
Beilagen für Verfügungsadressat

- Ausschnitt NHG-Plan
- Situationsplan 1:500
- Baumbeurteilung Firma baumART aus Weinfelden vom 13.08.2008

Versand am: **21. NOV. 2012**

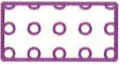
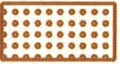
Beilage I Unterschutzstellungsverfügung

Ausschnitt Richtplan Natur- und Heimatschutz, Teil Natur und Landschaft (Genehmigung DBU vom 06.07.2012)



Legende:

Richtplaninhalte

wertvoll	erhaltens- würdig	
		Baumbestand, Einzelbaum
		Baumreihe
		Hecke, Gehölz
		Hochstammobstgarten
		extensives Grünland
		Pioniervegetation
		Ufervegetation, Feuchtstandort
		historischer Garten, Parkanlage
		Geltungsbereich Richtplan Seeburgareal (wird im Richtplan Seeburgareal behandelt)

Grundinformationen

gemäss Zonenplan 2000

	Baugebiet (ohne Freihaltezone)
	Freihaltezone
	Naturschutzzone
	Landschaftsschutzzone überlagernd
	Wald
	Gewässer

BAUMBEURTEILUNG

Datum 13.08.2008

1 Baumdaten

NHG-Objekt-Nr. 278

Baum Nr. Baum Nord
 Baumart Rosskastanie
 Stammumfang 2.42 m
 1m ü. Boden
 Höhe geschätzt 4.50 m

Kunde Bauverwaltung
8280 Kreuzlingen
 Objekt Seetalschulhaus
 Ortsbezeichnung hinter Veloständer

2 Standort

Bodenbeschaffenheit
 Auffüllung / Abgrabung
 Mängel
 Stellung / Wert
 Bemerkungen

Rabatte, strauchartige Unterbepflanzung, 40 % versiegelt

--

eingeschränkter Wurzelraum auf Westseite

wichtiger Gruppenbaum, gestalterisch wertvoll

Die Kastanie gehört zu einer 4er-Gruppe die quadratförmig angeordnet ist und eine imposante Kronentrauffläche aufweist.

3 Zustand

Visuelle Beurteilung: Biomechanik

- Stammfuss
- Stamm/Stämme
- Hauptäste/Gabelungen
- Kronenform
- Jahrestrieb
- Blattgrösse
- Belaubungsdichte
- Vitalität (VS 0-3) 0=s.gut / 3=schlecht
- Bemerkungen

Wurzelanläufe teilw. sichtbar, oberflächennahe Horizontalwurz.

ausgeglichener Stammquerschnitt, Fremdbewuchs Efeu

quirrlförmige-anordnung, sehr ausladend / Gabelungen i. O.

flach, schirmförmig (Formschnitt)

für Formschnitt normale Länge

normal

normal

2, mässig

--

Visuelle Beurteilung: Schadstellen

- Anfahrsschäden
- Wunden / Faulstellen
- Kappstellen / Höhlungen
- Pilzfruchtkörper
- Rindenriss / Holzriss
- Totäste, Stummel
- Krebs / Bohrende Insekten
- Harz-/ Gummi-/ Schleimfluss
- Bemerkungen

--

diverse im ganzen Kronenbereich verteilt

diverse im ganzen Kronenbereich verteilt

zur Zeit keine ersichtlich

diverse

--

--

--

--

Analyse von Holzzustand und Wandstärke mittels Resistograph (s. Beilage)

- Messung 1
- Messung 2
- Messung 3
- Messung 4

Bemerkungen

*Aufgrund der visuellen Beurteilung sind keine Stammunter-
suchungen notwendig*

4 Zusammenfassung

wichtiger, zu erhaltender Baum innerhalb der 4er Gruppe

5 Schützenswert ☒

Nicht Schützenswert ☐

6 Empfehlung

*Die horizontalen Kronenteile müssen stark entlastet, resp.
um ca. 1.50 m eingekürzt werden. Wir empfehlen zudem eine
periodische Kontrolle im Abstand von 4 Jahren.*

7 Bild

Aufnahme von Westseite



BAUMBEURTEILUNG

Datum 13.08.2008

1 Baumdaten

NHG-Objekt-Nr. 278

Baum Nr. Baum West
 Baumart Rosskastanie
 Stammumfang 1.87 m
 1m ü. Boden
 Höhe geschätzt 4.50 m

Kunde Bauverwaltung
8280 Kreuzlingen
 Objekt Seetalschulhaus
 Ortsbezeichnung hinter Veloständer

2 Standort

Bodenbeschaffenheit
 Auffüllung / Abgrabung
 Mängel
 Stellung / Wert
 Bemerkungen

Rabatte, strauchartige Unterbepflanzung, 40 % versiegelt
--
eingeschränkter Wurzelraum auf Ostseite
wichtiger Gruppenbaum, gestalterisch wertvoll
Die Kastanie gehört zu einer 4er-Gruppe die quadratförmig an-
geordnet ist und eine imposante Kronentrauffläche aufweist.

3 Zustand

Visuelle Beurteilung: Biomechanik

- Stammfuss
- Stamm/Stämme
- Hauptäste/Gabelungen
- Kronenform
- Jahrestrieb
- Blattgrösse
- Belaubungsdichte
- Vitalität (VS 0-3) 0=s.gut / 3=schlecht
- Bemerkungen

Wurzelanläufe teilw. sichtbar, oberflächennahe Horizontalwurz.
ausgeglichener Stammquerschnitt, Fremdbewuchs Efeu
Quirförmige-anordnung, sehr ausladend / Gabelungen i. O.
flach, schirmförmig (Formschnitt)
für Formschnitt normale Länge
normal
normal
2, mässig
--

Visuelle Beurteilung: Schadstellen

- Anfahrsschäden
- Wunden / Faulstellen
- Kappstellen / Höhlungen
- Pilzfruchtkörper
- Rindenriss / Holzriss
- Totäste, Stummel
- Krebs / Bohrende Insekten
- Harz-/ Gummi-/ Schleimfluss
- Bemerkungen

--
diverse im ganzen Kronenbereich verteilt
diverse im ganzen Kronenbereich verteilt
zur Zeit keine ersichtlich
diverse
--
--
--
--

Analyse von Holzzustand und Wandstärke mittels Resistograph (s. Beilage)

- Messung 1
- Messung 2
- Messung 3
- Messung 4

Bemerkungen

Aufgrund der visuellen Beurteilung sind keine Stammunter-
suchungen notwendig

4 Zusammenfassung

wichtiger, zu erhaltender Baum innerhalb der 4er Gruppe

5 Schützenswert ☒

Nicht Schützenswert ☐

6 Empfehlung

Die horizontalen Kronenteile müssen stark entlastet, resp.
um ca. 1.50 m eingekürzt werden. Wir empfehlen zudem eine
periodische Kontrolle im Abstand von 4 Jahren.

7 Bild

Aufnahme von Westseite



BAUMBEURTEILUNG

Datum 13.08.2008

1 Baumdaten

NHG-Objekt-Nr. 278

Baum Nr. Baum Süd
 Baumart Roskastanie
 Stammumfang 2.35 m
 1m ü. Boden
 Höhe geschätzt 4.00 m

Kunde Bauverwaltung
8280 Kreuzlingen
 Objekt Seetalschulhaus
 Ortsbezeichnung Pausenplatz

2 Standort

Bodenbeschaffenheit
 Auffüllung / Abgrabung
 Mängel
 Stellung / Wert
 Bemerkungen

3 m Kreisfläche offen, Rest versiegelt
--
stark eingeschränkter Wurzelraum
wichtiger Gruppenbaum, gestalterisch wertvoll
Die Kastanie gehört zu einer 4er-Gruppe die quadratförmig an-
geordnet ist und eine imposante Kronentrauffläche aufweist.

3 Zustand

Visuelle Beurteilung: Biomechanik

- Stammfuss
- Stamm/Stämme
- Hauptäste/Gabelungen
- Kronenform
- Jahrestrieb
- Blattgrösse
- Belaubungsdichte
- Vitalität (VS 0-3) 0=s.gut / 3=schlecht
- Bemerkungen

Wurzelanläufe nicht sichtbar, Adventiv-Wurzelbildung
ausgeglichener Stammquerschnitt, leicht drehwüchsig
sehr ausladend, horizontal ausgerichtet/Gabelungen i. O.
flach, schirmförmig (Formschnitt)
für Formschnitt normale Länge
normal
normal
2, mässig
--

Visuelle Beurteilung: Schadstellen

- Anfahrtschäden
- Wunden / Faulstellen
- Kappstellen / Höhlungen
- Pilzfruchtkörper
- Rindenriss / Holzriss
- Totäste, Stummel
- Krebs / Bohrende Insekten
- Harz-/ Gummi-/ Schleimfluss
- Bemerkungen

--
diverse im zentralen Kronenbereich
mehrere im ganzen Kronenbereich verteilt
zur Zeit keine ersichtlich
diverse im ganzen Kronenbereich verteilt
--
--
--
--

Analyse von Holzzustand und Wandstärke mittels Resistograph (s. Beilage)

- Messung 1
- Messung 2
- Messung 3
- Messung 4

Bemerkungen

Aufgrund der visuellen Beurteilung sind keine Stammunter-
suchungen notwendig

4 Zusammenfassung

wichtiger, zu erhaltender Baum innerhalb der 4er Gruppe

5 Schützenswert ☒

Nicht Schützenswert ☐

6 Empfehlung

Die horizontalen Kronenteile müssen stark entlastet, resp.
um ca. 1.50 m eingekürzt werden. Wir empfehlen zudem eine
periodische Kontrolle im Abstand von 4 Jahren.

7 Bild

Aufnahme von Südosten



BAUMBEURTEILUNG

Datum 13.08.2008

1 Baumdaten

NHG-Objekt-Nr. 278

Baum Nr.	<u>Baum Ost</u>	Kunde	<u>Bauverwaltung</u>
Baumart	<u>Rosskastanie</u>		<u>8280 Kreuzlingen</u>
Stammumfang	<u>2.44 m</u>	Objekt	<u>Seetalschulhaus</u>
1m ü. Boden			
Höhe geschätzt	<u>4.00 m</u>	Ortsbezeichnung	<u>Pausenplatz</u>

2 Standort

Bodenbeschaffenheit	<u>3 m Kreisfläche offen, Rest versiegelt</u>
Auffüllung / Abgrabung	<u>--</u>
Mängel	<u>stark eingeschränkter Wurzelraum</u>
Stellung / Wert	<u>wichtiger Gruppenbaum, gestalterisch wertvoll</u>
Bemerkungen	<u>Die Kastanie gehört zu einer 4er-Gruppe die quadratförmig angeordnet ist und eine imposante Kronentrauffläche aufweist.</u>

3 Zustand

Visuelle Beurteilung: Biomechanik

• Stammfuss	<u>Wurzelanläufe undeutlich ausgebildet, angehoben und oberfl.</u>
• Stamm/Stämme	<u>ausgeglichener Stammquerschnitt, leicht drehwüchsig</u>
• Hauptäste/Gabelungen	<u>sehr ausladend, horizontal ausgerichtet/Gabelungen i. O.</u>
• Kronenform	<u>flach, schirmförmig (Formschnitt)</u>
• Jahrestrieb	<u>für Formschnitt normale Länge</u>
• Blattgrösse	<u>normal</u>
• Belaubungsdichte	<u>normal</u>
• Vitalität (VS 0-3) 0=s.gut / 3=schlecht	<u>2, mässig</u>
• Bemerkungen	<u>--</u>

Visuelle Beurteilung: Schadstellen

• Anfahrtschäden	<u>--</u>
• Wunden / Faulstellen	<u>Faulstelle am Stammfuss auf Nordost-Seite</u>
• Kappstellen / Höhlungen	<u>diverse im ganzen Kronenbereich verteilt</u>
• Pilzfruchtkörper	<u>keine sichtbar</u>
• Rindenriss / Holzriss	<u>diverse im ganzen Kronenbereich verteilt</u>
• Totäste, Stummel	<u>--</u>
• Krebs / Bohrende Insekten	<u>im ganzen Kronenbereich verteilt</u>
• Harz-/ Gummi-/ Schleimfluss	<u>--</u>
• Bemerkungen	<u>ausgedehnte Höhlung am Stammfuss, starker Befall durch Kastanien - Miniermotte, pilzlich bedingte Blattschäden (Blattbräune)</u>

Analyse von Holzzustand und Wandstärke mittels Resistograph (s. Beilage)

- Messung 1
- Messung 2
- Messung 3
- Messung 4

08-1656-1 ungenügende Restwandstärke

08-1657-2 ungenügende Restwandstärke

Bemerkungen

4 Zusammenfassung

ausgedehnte Stammhöhlung, Tendenz zunehmend

5 Schützenswert ☐

Nicht Schützenswert ☒

6 Empfehlung

Baum sollte aufgrund ungenügender Stand- und Bruchsicherheit ersetzt werden.

7 Bild

Aufnahme von Südosten

